



Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen	Vorlage	Datum
III	2022/235	22.11.2022

BERATUNGSFOLGE			
Gremium	Termin	Zuständigkeit	Status
Umwelt- und Planungsausschuss	07.12.2022	Anhörung	öffentlich

Fortschreibung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes der Gemeinde Ostbevern
- Vorstellung der Maßnahmentitel und Handlungsfelder

Beschlussvorschlag:

Die Handlungsfelder mit ihren jeweiligen Maßnahmentiteln, die in die Maßnahmensteckbriefe des fortzuschreibenden Klimaschutzkonzeptes einfließen, werden zur Kenntnis genommen.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

keine

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [] nein [**X**]

Sachdarstellung:

Der Klimawandel ist eine zentrale gesellschaftliche Herausforderung. Die Folgen der Erderwärmung sind schon heute zu beobachten und die im Pariser Klimaschutzabkommen 2015 festgelegte Begrenzung der globalen Erwärmung auf deutlich unter 2 Grad erfordert erhebliche Anstrengungen zur Reduktion der globalen CO₂-Emissionen. Im Vordergrund steht dabei die Erarbeitung von Strategien zur Vermeidung des Ausstoßes von klimarelevanten Treibhausgasen.

Das in 2011 beschlossene Integrierte Klimaschutzkonzept der Gemeinde Ostbevern ist hinsichtlich der quantitativen und qualitativen Ziele in vielen Bereichen auf das Jahr 2020 ausgerichtet. Aufgrund des Alters dieses Konzeptes, des seinerzeit angestrebten Zielkorridors, der sich weiterhin rasant verschlechternden Klimabedingungen und aufgrund der zwischenzeitlich geänderten nationalen und internationalen Rahmenbedingungen (z. B. Pariser Klimaabkommen von 2015) sind zwingend neue, zukunftsfähige Energie- und Klimaziele auf lokaler Ebene festzuschreiben.

Mit der vom Umwelt- und Planungsausschuss beschlossenen Erarbeitung einer Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes soll nun eine neue Grundlage für die lokale Klimaschutzarbeit in der Gemeinde Ostbevern von hoher Qualität geschaffen werden, die eine nachhaltige Zukunft gestaltet. Mit der Unterstützung von Akteuren in der Gemeinde soll nun zielgerichtet auf die eigenen Klimaschutzziele hingearbeitet werden.

Der Beteiligungs- und Partizipationsprozess mit den relevanten Akteuren aus allen Bereichen (Zukunftswerkstatt mit Kindern im Rahmen der Spielstadt, Online-Beteiligung der lokalen Wirtschaft, der Bürger und Bürgerinnen und der Jugendlichen in den Schulen) wurde jeweils mit einer sehr guten Rücklaufquote durchgeführt.

Die aus den Ergebnissen erarbeiteten Handlungsfelder mit ihren jeweiligen Maßnahmentiteln werden in der Sitzung vom Büro energielenker vorgestellt; diese bilden das Grundgerüst für die jeweiligen Maßnahmensteckbriefe, die in die Endfassung des fortgeschriebenen Klimaschutzkonzeptes einfließen. Die Endfassung des fortgeschriebenen Klimaschutzkonzeptes soll anschließend in einer der ersten Sitzungen in 2023 beschlossen werden.

Karl Piochowiak
Bürgermeister

Lambertus Borgmann
Sachbearbeitung
